



Die DM 2021 haben begonnen

Mit am Start Kuloyants, Hoiß, Ullmann-Hybler, Bachmaier, Glatz und Stolka

Bad Wildungen. Am ersten Spieltag der Deutschen Billard-Meisterschaften stieß der 30-jährige Tobias Hoiß vom BSV München beim 14/1 auf den bayerischen Konkurrenten Johannes Halbinger vom BSV Dachau – und landete in der Verliererrunde. Pech hatte auch Yvonne Ullmann-Hybler (PBC Olympia München), die beim Stand von 56:56 die Partie an Vivien Schade (BC Hamburg) abgeben musste: Vivien schaffte es, nach einem bemerkenswerten Vorbänder alle restlichen Kugeln zu versenken.

Am gestrigen Samstag kürte sich Diana Stateczny aus Bochum zur Deutschen Meisterin im Snooker der Damen, und beim erstmalig ausgetragenen Dreiband-Teampokal holte sich der BC Weywiesen die Goldene. Im Eurokegel stand Eric Baldermann (SV Leukersdorf) auf dem obersten Treppchen. Die Begegnung der Ladies – Karin Michl aus Straubing und Tamara Schmidt aus Wiesbaden – wurde auf den heutigen Sonntag verschoben (wir berichten im Anschluss, so auch über das Halbfinal-Derby, in dem Harald Stolka vom BSV München noch mit dabei ist).

Die Meisterschaft kann täglich live ab 10 Uhr auf dem Internetportal www.sportdeutschland.de verfolgt werden (am Schlußtag bereits ab 9 Uhr).

Informationen:

Alle Fotos:

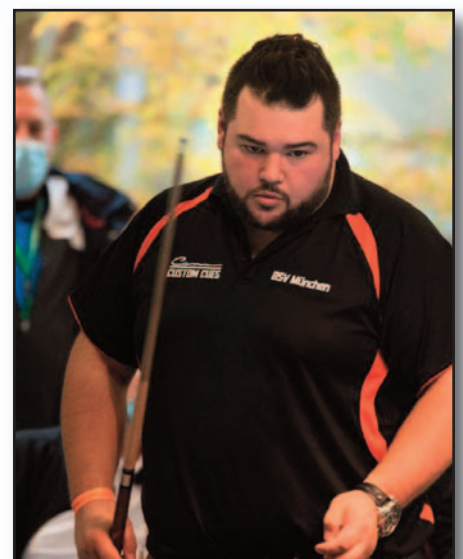
Achim Gharbi, »Touch-Magazine«
Helga Ackermann, »Touch-Magazine«
© info@touch-magazine.net
www.billard1.net

Inhalt und Layout:

Pressereferent Henning Lauterbach
Bayerischer Billardverband
Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München



Stand 31. Oktober 2021



Kein leichtes Spiel: Tobias Hoiß vom BSV München im Derby gegen Johannes Halbinger vom BSV Dachau.